

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1,5 RM., für Selbstabholer, frei Haus 2,00 RM.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste Rpf. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm Rpf. 10.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Besucher keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpf. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile Rpf. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
Rpf. 50 u. 60, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen Rpf. 25, 60, 70 u.
RM. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23620.

Nr. 248.

Samstag, 5. September 1931.

65. Jahrgang.

Das schweizerische Musikfest im Kurhaus.

Der Kartenverkauf zu dem „Schweizerischen Musikfest“, soweit es sich um die Abonnements für die drei Konzerte handelt, hat bereits begonnen und bleibt bis einschliesslich Dienstag, den 15. September, offen. Der Abonnementspreis für die drei Konzerte ist derartig niedrig gehalten, dass wohl jeder Interessent sich ein solches leisten kann. Der Kammermusikabend am 24. September im Rahmen des Musikfestes wird von den Mitgliedern des Kurorchesters und zwar: die Herren Konzertmeister Rudolf Bergmann (Violine), Otto Niesch (Bratsche), Kammermusiker A. Hoigt (Cello), K. Supper (Kontrabass), Fr. Danneberg (Flöte), L. Brückner (Oboe), Th. Petersen (Fagott), Th. Diekmann (Englischhorn), M. Exss (Trompete). Den Klavierpart hat Hans Göbel übernommen, während Walther Schulthess (Zürich) den Klavierpart seiner eigenen Komposition übernehmen wird. In dem Abend wirkt ferner der Berner Bariton Felix Löffel solistisch mit.

Aus Wiesbaden.

- Ein Illuminationsabend mit Tanz im Freien für heute Samstag im Kurhause vorgesehen.
- Astrologischer Lichtbildvortrag. Es sei hiermit nochmals auf den am Montag im Kasino stattfindenden Lichtbildvortrag des bekannten Astrologen Dr. Carl Höcker (Berlin) über das Thema „Ein Blick in das Jahr 1932“ verwiesen. Wertvolle politische wie persönliche Voraussagen bringt dieser Abend. Karten bei Wolff, Stöppler und Engel.
- Erster Internationaler Astrologenkongress. Die Dusseldorfer Astrologische Zentralstelle veranstaltet vom 8. bis 12. September in Wiesbaden den 10. Deutschen und in Verbindung damit den 1. Internationalen Astrologenkongress. Das Programm weist eine grosse Anzahl von fachlichen Vorträgen auf. u. a. sprechen Dr. K. G. Heimsoth (Berlin) über „Das politische Führerproblem im Blickpunkt der Astro-

logie“ und Dr. Francis Rolt-Wheeler, Direktor des Institut Astrologique de Carthage in Carthago (Tunis), über „Die höheren Pläne der Astrologie“. Am 11. September findet ein astrologisches Colloquium mit Beantwortung von Fragen aus den Kreisen der Tagungsteilnehmer statt (Leitung: Karl Ernst Kraft, Zürich). In einer öffentlichen Kundgebung am 9. September spricht der Berliner Astrologe Dr. Rolf Reissmann über das Thema „Astrologie — eine Schicksalswissenschaft“.

Sport.

Tennis in Wiesbaden. Klub Blau-Weiss gegen Tennisklub Mainz 12:9 Punkte, 25:21 Sätze, 249:228 Spiele. Während im Herreneinzel die Wiesbadener Vertretung, ausser einem Herreneinzel, sämtliche Spiele gewonnen hat, mussten sich die Damen mit einer 4:2-Ergebnis für Mainz begnügen. Im Herrendoppel und Mixed war Wiesbaden wieder in Front, so dass das obige Endergebnis herauskam. Der Sieg wäre höher ausgefallen, wenn Fräulein Krenzler, eine der besten Spielerinnen von Blau-Weiss, nicht durch eine Verletzung hätte streichen müssen und ein weiterer sicherer Punkt durch Streichung Mainz kampfslos überlassen werden musste. — In der Mitgliederversammlung wurde Studienrat Dr. Thieme als kommissarischer Klubpräsident für den Rest des Geschäftsjahres 1931 ein-

MALDANER
Cafe-Kabarett

Das grosse September-Programm:
Conferencier: **Fred Erlo**
Musik. Leitung: **Willy Lied**

Dienstag und Donnerstag
Kabarett- u. Tanzabend

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Samstag?

- Konzerte:** Kochbrunnen 11 Uhr, Uebertragung in den Kurgarten. Kurhaus 16 und 20 Uhr. (Programme Seite 2.)
- Kurgarten:** 20 Uhr: Illumination. 22 Uhr: Tanz im Freien.
- Theater:** Grosses Haus 19.30 Uhr: „Husarenfieber“. Kleines Haus: 20.00 Uhr: „Das goldene Kreuz“.
- Kinos:** Film-Palast, Schwalbacher Str. 8: „Fra Diavolo“. Thalia, Kirchgasse: „Im Westen nichts Neues“. Ufa-Palast, Wilhelmstr.: „Der Ball“. Walthalla, Mauritiusstr.: „Meine Cousine aus Warschau“.
- Ausstellungen:** Gemäldegalerie, Neues Museum 10—13 und 15—17 Uhr ausser Montags, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Taubenstr.), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertumsmuseum. — Ausstellung „Land Nassau“, Neues Museum.
- Bridge:** Hotel Rose: Dienstag, Freitag, Sonntag ab 16 Uhr. Nassauer Hof: Täglich von 16—20 Uhr. Abends nach Vereinbarung.
- Ausflüge:** An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibuslinie 1 und Zahnradbahn. — Unter den Eichen Omnibuslinie 3. — Eiserne Hand (Eisenbahnstation). — Burg ruine Sonnenberg Omnibuslinie 2. — Schläferskopf (Bahnhof, Chausseehaus). — Jagdschloss Platte, 500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung, siehe Seite 2.
- Dampferfahrten auf dem Rhein** siehe besonderen Fahrplan (Verkehrsamt).
- Rundflüge** über Wiesbaden, Mainz, Rheingau ab Flughafen. Auskunft Tel. 595 61 Nebenstelle 222.
- Bootsfahrten** auf dem Kurhausweiher.
- Luft- u. Sonnenbad:** Unter den Eichen.
- Schloss-Besichtigung:** 10—18 Uhr.
- Café- und Abendkonzerte:** Café Europa, Café Maldaner.
- Tanz-Tee:** Palast-Hotel Sonntag 16.30 Uhr.
- Abends wird getanzt:** Boccaccio täglich. Samstag, Sonntag ab 21 Uhr Restaurant Metropole.

Das Wetter: Zunächst Besserung, die aber noch nicht auf längere Sicht vorhalten dürfte.

stimmig gewählt. In den erweiterten Vorstand trat nach einstimmiger Wahl Frau Oberbürgermeister Krücke ein.

„Das goldene Kreuz“.

Im Kleinen Haus
Am Donnerstag nach fast zwanzigjähriger Pause in neuer Einrichtung und Einstudierung diese Oper von Ignaz Brüll in Szene und fand bei der Zuhörer-schaft dankbarste Aufnahme, ein Beweis, dass Melodienreiche, sinn- und kunstvoll aufgebaute, warm empfundene Musik im Rahmen einer an-sprechenden Handlung immer noch seine Wirkung ausübt, auch wenn einiges in der Tonsprache schon etwas verblasst erscheint.
Ignaz Brüll (1846 bis 1907) hat neben Instru-mental- und Kammermusikwerken zehn Opern ge-schrieben. Von diesen ist aber nur der Oper „Das goldene Kreuz“, 1875 in Berlin uraufgeführt, ein wirklicher Dauererfolg beschieden gewesen. Was Wunder auch! Weiche, üppig aufblühende Melodik, meist lyrischen Charakters, die sich gelegentlich auch zu dramatischer Einschlagskraft erhebt, breitet sich in verschwenderischer Fülle über dem Werk aus und gibt allen Situationen der Handlung wirksame Untermauerung. Die Hand des Könners und fein-sinnigen Musikers zeigt sich ebenfalls in den Ensemble-sätzen und besonders noch in der klang-schönen, vornehmen Instrumentation.
Die Aufführung selbst war sehr eindrucks-voll und gab den solistisch tätigen Kräften reichlich Gelegenheit, ihr stimmliches und darstellerisches Können zu erweisen. Gottlieb Zeithammer gab dem „Bombardon“ scharf geschnittenen, ein-drucksvollen Umriss. Mit starkem Nachempfinden und temperamentvoller Gestaltung zeichnete Ilse Habicht die „Christine“. Ein sing- und spiel-fähiger „Gontran“ war Josef Moseler. Das junge Wirtspaar fand in Carl Schmitt-Walter und Grete Reinhard hervorragende Vertreter. An der Spitze des klangschön musizierenden Orchesters waltete mit kundiger, feinsinniger Hand Richard Tanner seines Amtes. Fritz Schröder gab dem Bühnengeschehen im farben-freudigen Rahmen das nötige frische Leben. Exakt-

heit und Schönheit des Klanges entwickelte überall mit steter Bereitschaft der Chor.
Das gut besetzte Haus zollte Beifall mit vollen Händen. **tz.**

Was man auf der Eisenbahn nicht tun soll.

Die wenigsten Reisenden machen sich bei einer Eisenbahnfahrt Gedanken darüber, was man tun und nicht tun sollte. Für die reibungslose Abwicklung des allgemeinen Verkehrs, und letzten Endes im ur-eigensten Interesse der Bequemlichkeit und Sicher-heit des Reisenden selbst, sind aber gerade manche scheinbaren Kleinigkeiten, auf die man zu wenig achtet, vielfach ausschlaggebend. Da ist z. B. das leidige Fragen an den Bahnsteigsperrern, die hierzu nicht da sind, das planlose Suchen nach dem richtigen Zug, ohne die Schilder zu beachten, das nervöse Fragen im Zug nach den Stationen usw.
All das ist nicht nötig, wenn man sich vor der Abfahrt an Hand der amtlichen Fahrpläne über die näheren Einzelheiten des Reiseweges unterrichtet und gegebenenfalls sich an die auf den grossen Bahn-höfen befindlichen Auskunftsstellen bzw. für die Aus-kunft gekennzeichneten Beamten oder an die Reise-büros mit Fahrkartenverkauf wendet. Auch das überstürzte Lösen der Fahrkarten kurz vor Abgang des Zuges oder im Zug selbst lässt sich vermeiden, da man schon 3 Tage vor dem Reisetage Fahr- und Platzkarten im Reisebüro erhält. Ebenso soll man mit der Aufgabe des Gepäcks nicht bis kurz vor Abfahrt des Zuges warten. Es ist dann leider mög-lich, dass die Gepäckstücke erst mit dem nächsten Zug mitkommen. An den Sperren bleibe nicht un-nötig stehen, sondern suche so schnell wie möglich den Bahnsteigzugang frei zu machen. Siehst du einen Zug auf dem Bahnsteig stehen, so frage die Beamten nicht, wohin der Zug gehe, sondern, wenn du das Schild nicht siehst: „Wo steht der Zug nach X?“ Beim Einlaufen eines Zuges öffne nicht vorzeitig die Wagentüren, weil dadurch die Mit-

reisenden auf dem Bahnsteig gefährdet werden können. Umgekehrt dränge vom Bahnsteig nicht unnötig zum Zug und warte, bis das Aussteigen be-endet ist. Vor allem sollte niemand auf einen fahrenden Zug auf- oder absteigen, denn gerade diese Unsitte verursacht noch immer zahlreiche Unfälle, zum Teil schwerer Natur.

Eine Vorschrift, deren Nichtbeachtung vielfach zu Unstimmigkeiten unter den Reisenden Anlass gibt, ist, dass auf den Gängen der D-Zugwagen nicht ge-raucht werden darf, wenn das nicht ausdrücklich erlaubt ist. Bei Wagen, die auf der einen Hälfte Nichtraucherabteile führen, ist natürlich das Rauchen im Nichtraucherabteil auch verboten.

Will man einen Platz im Zug als „belegt“ kenn-zeichnen, so genügt es nicht, Zeitungen oder ähn-liches hinzulegen, sondern man muss den Platz selbst, nicht nur das Gepäcknetz darüber, mit irgendwelchen Garderobestücken usw. belegen. In den Seitengängen der D-Zugwagen ist die Unterbringung von Gepäck-stücken nicht erlaubt. Eine oft geübte Unsitte ist auch das Hinauswerfen von festen Gegenständen aus den Zugfenstern, das wiederholt schwere Unglücks-fälle im Gefolge hatte. Beim Aussteigen lasse die Abteiltür im Interesse der beschleunigten Abfertigung des Zuges nicht offenstehen, sondern schliesse sie ordnungsmässig, falls du der letzte aussteigende Reisende bist. Lasse möglichst nichts liegen, denn die Erledigung der Fundsachen verursacht dem Bahn-personal unnütze Arbeit und dir selbst Ärger. Gib nicht mehrere Fahrkarten zusammen, sondern mög-lichst jede Fahrkarte einzeln ab, um dem Schaffner seine Kontrollarbeit zu erleichtern und damit die Ab-fertigung zu beschleunigen. Und endlich noch eins: Brülle bei Beschwerden oder vermeintlichen Miss-ständen die Beamten nicht an! Sie sind auch Menschen, meist sogar sehr vielbeschäftigte Menschen, die es jedem der vielen Hunderte von Reisenden recht machen sollen. Wenn also der Reisende mit ihnen in ruhigem, sachlichen Ton verhandelt, dann wird sich alles viel schneller und besser erledigen lassen. (Rdv.)

Kurhaus Wiesbaden**Samstag, den 5. September 1931.**

11 Uhr am Kochbrunnen:

Früh-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Konzertmeister Otto Niesch

Vortragsfolge:

1. Ouvertüre „Coconay“ Kéler-Béla
2. Tarantelle L. Desormes
3. Fantasie aus der Oper „Der Barbier von Sevilla“ G. Rossini
4. Veilchen am Wege, Walzer O. Fetrás
5. Von Pontius zu Pilatus, Potpourri C. Morena
6. Der Jongleur, Marsch P. Rosey

11 Uhr im Abonnement im Kurgarten:
Uebertragung des Früh-Konzertes vom Kochbrunnen

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister A. König, Mainz

Vortragsfolge:

1. Türkischer Marsch aus der A-dur-Sonate W. A. Mozart
2. Ouvertüre zu „Figaros Hochzeit“ W. A. Mozart
3. Ballettmusik aus „Rosamunde“ Fr. Schubert
4. Vorspiel zum III. Akt und Tanz der Lehrsibuben aus „Die Meistersinger von Nürnberg“ R. Wagner
5. Perpetuum mobile, musikalischer Scherz J. Gungl
6. Ouvertüre zu „Die Fledermaus“ J. Strauss
7. Ein Walzerfest, Suite O. Fetrás

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr:

Grosser**Illuminations-Abend**

Leuchtfantäne, Scheinwerfer, Gondelfahrten

Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouvertüre zu „Titus“ W. A. Mozart
2. II. Finale aus der Oper „Fidelio“ L. v. Beethoven

3. Entr'acte aus „Rosamunde“ F. Schubert
4. Nizza-Veilchen, Walzer O. Höser
5. Der Eremit Cl. Schmalstich
6. Ouvertüre zu „Die Felsenmühle“ G. Reissiger
7. I. Finale aus der Oper „Lohengrin“ R. Wagner
8. Fantasie aus der Oper „Rigoletto“ G. Verdi
9. Zum Rendez-vous, Marsch F. v. Blon

Ab 22 Uhr:

Tanz im Freien

Eintrittspreis: 2.00 Mk., Dauerkarteneinhaber 1.00 Mk.

Bei ungeeigneter Witterung: 20 Uhr Konzert im grossen Saale.

Sonntag, den 6. September:

11.30 Uhr: **Promenade-Konzert** am Kochbrunnen.11.30 Uhr: **Promenade-Konzert** im Kurgarten.16 und 20 Uhr: **Konzert.****Staatstheater Wiesbaden**
Grosses Haus

Samstag, den 5. September 1931.

198. Vorstellung.

1. Vorstellung.

Stammreihe F.

Husarenfieber.

Lustspiel in vier Akten von Gustav Kadelburg und Richard Skowronek.

Spielleitung: Bernhard Herrmann.

Personen:

Freiherr von Ellerbeck, Oberst Kurt Sellnick
 Waacknitz, Oberleutnant Herbert Dirmoser
 Hans von Kehrberg, Leutnant Maurus Liertz
 Dietz von Brentendorf, Leutnant Paul Breitkopf
 Orff, Leutnant Otto Brenner
 Rhena, Rittmeister Gustav Albert
 Rammingen, Fähnrich B. v. Heyden
 Krause, Wachmeister Paul Wiegner
 Kellermann, Ordonnanz Peter Blanck
 Heinrich Lambrecht, Fabrikbesitzer August Mombert
 Clara, seine Frau Leonore Fein
 Rose, ihre Stieftochter Olly Heidenreich
 Marianne von Fahrenholz, geborene Lambrecht Vera Hartegg
 August Nippes, Fabrikbesitzer Frank Falkner
 Lina, seine Frau Ottilie Gerhäuser
 Erika, ihre Tochter Käte Gordon
 Bröckmann, Stadtrat Gudio Lehmann
 Frau Bröckmann Herta Genzmer
 Lotte, ihre Tochter Herta Ritter
 Suna, Stadtverordnetenvorsteher Paul Gerhards
 Frau Suna Doris Voss
 Franz Kötgen, ihre Nichte Mizzi Schorn
 Friedrich Minna in Diensten bei Lambrecht Hans Bernhöft
 Sophie Lilly Sedina
 Marga Mayer
 Ort der Handlung: Im ersten Akte Jackschéwo, ein Kirchdorf an der russischen Grenze, in den folgenden Akten Kirchhain, eine mitteldeutsche Fabrikstadt.
 Bühnenbild: Frdr. Schlein. Kostüme: Theodor Lankers.
 Anfang 19.30 Uhr. Ende nach 21.45 Uhr.

Sonntag, den 6. September. Stammreihe B. 1. Vorstellung: **Die Fledermaus.** Anfang 19.30 Uhr.**Staatstheater Wiesbaden**
Kleines Haus

Samstag, den 5. September 1931.

1. Vorstellung. 188. Vorstellung. Stammreihe V.

Das goldene Kreuz.Oper in 2 Akten. Musik von Brüll.
Text nach dem Französischen. Uebersetzt von Mosenthal.

Musikalische Leitung: Richard Tanner.

Spielleitung: Fritz Schröder.

Personen:

Gontran de l'Ancre, ein junger Edelmann Josef Mosel
 Nicolas Pariset, Wirt zur Mühle Carl Schmitt-Walter
 Christine, seine Schwester Ilse Habicht
 Therese, seine Cousine und Braut Grete Reinhardt
 Bombardon, Sergeant Gottlieb Zeithammar
 Soldaten, Bauern, Bäuerinnen.
 Ort: Ein Dorf bei Melun. Zeit: 1812 bis 1815.
 Bühnenbild: Friedr. Schlein. Kostüme: Theod. Lankers.
 Anfang 20 Uhr. Ende gegen 22 Uhr.

Sonntag, 6. September. Bei aufgeh. Stammkarten:
Zum ersten Male: **Das grosse Objekt.**
Anfang 20 Uhr.**Auto-Ausflüge**
mit den blauen Kurautos
(Klubsessel - Allwetterwagen)

Ziel der Fahrt	Fahrpreis M.	Abfahrt Kurhaus	Rückfahrt Kurhaus
Samstag:			
Heidelberg, Worms	12.00	9.30	20.00
Schloss Schaumburg (Lahn)	7.00	14.00	19.30
Wispertalfahrt, Assmannshausen, Krone	7.00	14.00	20.00
Römerkastell Saalburg	7.00	14.00	20.00
Bad Homburg	7.00	14.00	20.00
Schloss Johannisberg, Schloss Hansenberg	4.00	15.00	19.00
Täglich:			
Rund um Wiesbaden	3.00	10.00	12.30
Rund um Wiesbaden mit Flughafen-Besichtigung einschl. Rundflug	3.00	15.00	17.30
	7.75		

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Verkauf“ Kolonnade-Wilhelmstrasse, Telefon 28001 und 28000, Lloyd Reisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56, Telefon 26656 sowie bei: Born & Schottenfels, Kranzplatz 1, Telefon 25558 und 25581; Thos. Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Telefon 28021; Hamburg-Amerika-Linie, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Telefon 25404 und 25405; L. Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Telefon 27242; J. Schottenfels & Co., Theaterkolonnade 29/30 und 33/35, Tel. 27224, August Engel, Filiale Ring, Tel. 27777 und Alex Fromholz, Kranzplatz 3, Tel. 26 108.

Wo Sie wohnen könnten
 Das Schmuckkästchen Wiesbadener Hotels

Rheinstr. 4

40 Zimmer mit fl. Kalt- u. Warm-Wasser, behagliche Gesellschaftsräume, Sonnenterrassen, Garagen.

Zimmer mit Frühstück Mk. 4.50

Westminster Hotel

Die berühmte Küche unter Leitung von T. Seest, fr. Gastronomie des Kaiserl. Hofes in Petersburg.

In seinem Blumengarten, 1 Minute von der Wilhelmstrasse

Tel. 27328

Volle Pension von Mk. 8.-

**Residenz = Café**Staatstheater Kl. Haus
Luisenstr. 42 - (Prima Küche)
Ab 6 Uhr Spezial-Platten

Erstklassige Konditorei

Rheingauer Naturweine

Prima Biere

Inh. Kaiplinger



Versuchen Sie meine

„Florentinerspitzen“
Gesetzt geschützt.

Konditorei u. Café

Kaiplinger

Kirchgasse 26 Post- u. Versam.

Telefon 25000



Nicht jede Dame kann schlank sein
 Aber jede Dame kann schlank erscheinen
WIESBADENER KORSET-INDUSTRIE 49 KIRCHGASSE 49

Vereinsbank WiesbadenGeschäftsgebäude: Mauritiusstrasse Nr. 7
Gegr. 1865 Zweigstellen in allen Vororten

Eigenes Vermögen und Garantiemittel der Bank zur Zeit 3,5 Millionen Reichsmark

- E. Annahme von Spareinlagen und Depositen. Konto-Korrent- und Scheckverkehr.
 G. Günstigste Verzinsung und vorteilhafteste Bedingungen.
 m. b. Erledigung aller sonstigen Bankgeschäfte. Bereitwilligste Auskunftserteilung.

KAISER-FRIEDRICH-BAD

Städtisches Badhaus und Inhalatorium



Langgasse 38/40

Sonn- und Feiertags geöffnet

für Thermal- und Süsswasserbäder von 7-12 Uhr und Inhalationen von 8-12 Uhr.

1. Thermal-, Süsswasser-, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder, Massagen, Hochdruckduschen, werktags von 7 bis 19 Uhr
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder, Kopfbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr (Für Damen Dienstags und Freitag vormittags geschlossen)
4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr ausser Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 20 Uhr und Freitags von 8 bis 13 Uhr
5. Inhalationen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 3. September 1931.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet.
(Nachdruck auch auszusagen verboten.)
(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

T.

*Thornat, E., Hr., Offenbach a. M.
Zum neuen Adler
*Thomas, Chr., Hr., Dir. m. Fr., Kopehnagen
Hotel Berg
*Tietz, E., Hr., Köln
Grüner Wald
Tindall, A., Hr. m. Tocht., Pretoria
Metropole
Toeboosch, W., Schüler, M.-Gladbach
Schulberg 7/9
*Tegart, Ch., Hr., Prof., Nagoya, Hansa-Hotel
Toelmin, E., Hr., Berlin
Metropole
Treck, H., Hr., Essen-Altenessen
Villa Margarethe
Treffens, P., Hr., Bankdir. m. Fr., Rotterdam
Palast-Hotel
von Trotha, Th., Hr., Offizier a. D.,
Charlottenburg D.O.B.-Heim, Leberberg 9

U.

*Uhlfelder, L., Hr., Halle a. S., Zentral-Hotel

V.

Verhulst, S., Hr., Essen, Villa Margarethe
*Vive, R., Hr., Oberstabsapoth. m. Fam.,
München
Hotel Reichspost-Reichshof
Vierboom, van Hoboken, G., Hr., Brüssel
Nassauer Hof
Vlietboom, G., Hr., Brüssel, Nassauer Hof
Voogt, G., Hr., Dr. chem., Hamburg
Park-Hotel
*Vreden, J., Hr., Neuss
Hansa-Hotel
de Vries, N., Hr., Rossum, Englischer Hof
de Vries van Buuren, H., Hr. m. Fr.,
Amsterdam
Rose

W.

Wagner, H., Hr. m. Fr., Weimar
Marktplatz 3 I
Wahl, L., Hr., Koblenz
Goldenes Ross
Walker, A., Hr., Wassen
Metropole
Walkhoff, S., Hr., Dir. i. R., Suhl
Goldener Brunnen
*Walz, W., Hr., Pforzheim
Grüner Wald
*Wanner, R., Hr., Staatsanw., Hechingen
Grüner Wald
Warrack, H., Hr., Allassio (Italien), Metropole
*Weber, K., Hr., Fabr., Feuerbach b.
Stuttgart
Tannus-Hotel
Weigert, J., Hr., Rechtsanw. Dr., Berlin
Schwarzer Bock
Weissenborn, F., Hr., Oberlehrer a. D.,
Gummersbach
Zwei Böcke
*Wentner, L., Hr., Fabr. m. Fr.,
Saarbrücken
Hotel Berg
Wertheim, M., Hr., Kassel
Nerostr. 42
Whitlau, J., Hr., Rent. m. Fr., Bithoven
Bellevue
*Wieser, H., Hr. m. Fr.,
Hansa-Hotel
*Witt, F., Hr., Berlin
Bellevue
*Wittbolte, K., Hr., Hannover-Stöcken
Zum Posthorn
*Wolf, M., Hr., Dresden
Domhotel
*Wolter, O., Hr., Dr. med. m. Fr., Kempten
Vier Jahreszeiten
Wronker, D., Hr., Neunkirchen
Schwarzer Bock
*Wynands, A., Hr., Haag
Rose

Z.

Zimmer, F., Hr., Berginsp. m. Fam.,
Zwickau
Kölnischer Hof

Nach den Anmeldungen vom 4. September 1931.

A.

*Achterath, H., Hr., Dr., Frankfurt, Bellevue
Alexander-Katz, R., Hr., Rechtsanwalt
Justizrat Dr., Berlin
Quisisana
*Amberger, H., Hr., Hockenheim i. Baden
Grüner Wald
*Arnhold, G., Hr. m. Fr., Langenberg
Grüner Wald
*Autens, J., Hr., Amsterdam
Hotel Reichspost-Reichshof
*Ascher, A., Hr. m. Fr., Stuttgart
Hotel Reichspost-Reichshof
Athenodore, D., Hr., Saloniki
Metropole

B.

*Backes, H., Hr., Lehrerin, Gelsenkirchen
Evang. Hospiz, Platter Str. 2
*Barnes, W., Hr., London
Union
*Basse, M., Hr., Lütenscheid
Hotel Silvana
*Bauer, L., Hr. m. Fr., Halle
Tannus-Hotel
Bauer, H., Hr., Fabr. m. Fr., Solingen
Palast-Hotel
*Baumgarten, F., Hr., Bankdir. m. Fr., Lyck
Kaiserhof
*Beaufort, W., Hr., London
Tannus-Hotel
Beckerle, L., Hr., Altsheim
Pariser Hof
*Beckmann, P., Hr., Hamburg
Luisenpark
*Bell, A., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Hotel Vogel
*v. d. Bergh, H., Hr., Lehrer m. Fr.,
Antwerpen
Hotel Vogel
*Betz, J., Hr. m. Fr., Würzburg, H. Happel
*Beyer, E., Hr. m. Sch. u. Tocht., Essen
Hotel Reichspost-Reichshof
Biederbeck, J., Hr., Dr. med., Niedermarsberg
Schwarzer Bock
Bittorf, M., Hr., Frankfurt a. M.
Schützenhof
Bismberg, H., Hr., Stud., New York
Metropole
Boekisch, H., Krankenschwester, Breslau
Häufelgasse 5 I
Boerlage, G., Hr., Notar m. Fr., Haag
Bellevue
Bokestein, N., Hr., Rechtsanw. Dr.,
Amsterdam
Schwarzer Bock
Bohlbach, N., Hr. m. Fam., Dillingen
Bellevue

*Burgwards, F., Hr., Neustrelitz

Zum Posthorn
Brinow, T., Hr., Berlin, Vier Jahreszeiten
*Brude, I., Hr., Bonn
Römerhof
Brey, A., Hr., Hannover
Hotel Adler
*Brigson, H., Hr., London
Rose
Brown, E., Hr. m. Tocht. u. Schwester Fl.
Brown, Alexandria
Hotel Nizza
Brownlee, S., Hr., Auchland, Pens. Violetta
*Bruckmann, S., Hr., Krefeld
Domhotel
*Bruder, R., Hr., Frankfurt
Bellevue
Brust, M., Hr. m. Tocht., Bonn

*Burgay, F., Hr., Frankfurt a. M.
Hotel Braubach
*von Burgeler, W., Hr., Dr. med.,
Amersfort
Grüner Wald
Burgess, H., Hr., Southampton
Zentral-Hotel
*Buscher, H., Hr., Lehrerin, Lennep
Kaiserhof
Byres-Morris, A., Hr. m. Tocht., Montreux
Hansa-Hotel
Englischer Hof

C.

Carthand, G. L., Hr., Dr. med., Lima
Viktoria-Hotel
*Casselli, S., Hr., Bankdir. m. Fr., Stockholm
Palast-Hotel
*Cenikan, J., Hr., Island
Brüsseler Hof
Chevalley, L., Hr., Hamburg, Mühlenstr. 8 I
van Cleef, R., Hr. u. Fr. A. Allen, Epsom
Hotel Nizza
Cohn, J., Hr., Berlin
Schwarzer Bock
Colberg, C., Hr., Bankdir., Gera, Quisisana
Coniton, M., Hr., Cimeriek, Hotel Dahlheim

D.

Dachse, A., Hr., Oberregierungsbaudir.,
Dresden-Weisser Hirsch
Weisses Ross
*Dähne, O., Hr., Frankfurt a. M.
Zum Posthorn
*Dahlmann, H., Hr., Zahnarzt Dr., Berlin
Goldenes Kreuz
*Debenham, P., Hr. m. Fr., London
Nassauer Hof
Decker, J., Hr., Gch. Rat Dr. med. m. Fr.,
München
Palast-Hotel
Degener, B., Hr., Heiningen b. Borsum
Schwarzer Bock
Dobrowohl, K., Hr., München, H. Dahlheim
*Donath, G., Hr., Köln
Grüner Wald
Dorn, G., Hr. m. Fr., Dresden, Schw. Bock
Drübe, F., Hr., Landger.-Dir., Köln-Lindenthal
Pariser Hof
*Dunst, H., Hr., Düsseldorf, Zum Posthorn
van der Duyn van Maasdam, Ch. M., Hr. m.
Fr., Paris
Vier Jahreszeiten

E.

Ebeling, Cl., Hr., Hamburg
Evang. Hospiz, Oranienstr. 53
*Eberhardt, A., Hr., Frankfurt a. M.
Hotel Reichspost-Reichshof
*Echeverria, J., Hr., Venezuela, Hotel Petri
*van Eck, P., Hr., Amsterdam, Hotel Petri
*Eggerdt, H., Hr., Schriftst. Dr., Heidelberg
Hotel Reichspost-Reichshof
*Egts, J., M., Hr., Heidelberg, Quisisana
*Einstein, M., Hr. m. Fam., New York
Nassauer Hof
Einstein, P., Hr., Heilbronn
Palast-Hotel
*Engels, W., Hr., Gutsbes., G. Fr., Godesberg
Rose
Espland, M., Hr., Gothenburg
Rose
Essmy, T., Hr., Mülheim (Ruhr)
Kaiserhof

F.

Falk, H., Hr., Konrektor, Letmathe
Englischer Hof
Falk, R., Hr., Frauenarzt Dr. med. m. Fam.,
Kassel
Englischer Hof
*Feiertag, K., Hr., Oberamtsricht., Winn-
weiler
Hansa-Hotel
Ferdinand, P., Hr., Bergstr. m. Fr., Berlin
Lichterfeld
Schwarzer Bock
Fischer, E., Hr., Rechtsanw. Dr. m. Fr.,
Newark
Kaiserhof
*Fischer, M., Hr., Dr. med. m. Fr., Lütens-
scheid
Hotel Kranz
*Fischer, P., Hr., Architekt, Halle
Hansa-Hotel
*Folkel, W., Hr., Erfurt
Union
Föllner, W., Hr., Freiburg i. B., Schw. Bock
*Forsch, S., Hr., Leipzig
Grüner Wald
Frank, M. u. R., 2 Fr., Aarau
Pension Jeanette
*Franz, O., Hr. m. Fr., Oberstein
Würzburger Hof
Franz, H., Hr., Konsul Dr., Windhuk
Schwarzer Bock
Frisch, F., Hr.,
Römerhof
*Fricke, R., Hr., Hamburg
Grüner Wald
Friedland, F., Hr., Dr. med., Kottbus
Goldener Brunnen
*Friedmann, Ph., Hr., Schweinfurt, H. Berg
Fück, H., Hr., Köln-Bühnenberg
Schulberg 7/9

G.

*Geissler, F., Hr., Fabrikdr., Breslau
Goldener Brunnen
*Gerber, A., Hr., Bamberg
Tannus-Hotel
*Gerlach, P., Hr., Köln
Hospiz z. hl. Geist
Giesen, C., Hr., Oberstudienr., Dr. m. Fr.,
Bad Godesberg
Hospiz z. hl. Geist
Götzel, E., Hr., Mannheim
Englischer Hof
*Gosling, H. J., Hr., London, Tannus-Hotel
*Grabbert, R., Hr., Berlin, Zum Landsberg
Graef, M., Hr., Walthausen b. Kreuznach
Evang. Hospiz, Oranienstr. 53
*Greiff, D., Hr., Barmen
Grüner Wald

Gregg, A., Hr. m. Tocht., New Jersey
Metropole
Groninger, K., Hr., Stuttgart, Bayrischer Hof
*Gross, A., Hr., Köln
Hotel Reichspost-Reichshof
Gruher, M., Hr., Lehrerin, Elberfeld
Hospiz z. hl. Geist
Grün, M., Hr., Giessen, Pens. Coltenbusch
Grünig, F., Hr., Ludwigsburg
Hotel Vogel
*Günther, L., Hr., Koblenz
Hotel Happel
Gunsow, H., Hr., Dipl.-Dr., Graudenz
Schwarzer Bock

H.

*Haardt, J., Hr., Bloemendaal, Grün. Wald
*Huck, C., Hr., London
Eden-Hotel
Haaber, Ch., Hr., Dr. med., Weiskirchen
Weisses Ross
Hagen, G., Hr. m. Fr., Hamburg, Römerhof
Haglund, C. W., Hr., Dir., Gothenburg, Rose
*Heidrich, K., Hr., Duisburg
Rose
*Hempel, M., Hr., Hamburg
Rose
*Henseker, J., Hr. m. Fam., Köln-Deutz
Evang. Hospiz, Platter Str. 2
Herrmann, P., Hr., Oberinsp. m. Fr.,
Karlsruhe
Pariser Hof
*Herzheimer, A., Hr., Hagen
Bellevue
*Herzheimer, H., Hr., Hagen
Bellevue
*Hesse, F., Hr., Fabr. m. Fam., Hannover
i. Westf.
Evang. Hospiz, Platter Str. 2
*Hevurick, G., Hr., Aachen
Hotel Berg
Heyden, K., Hr., Dir. m. Fam., Burgbrohl
Schwarzer Bock
Hildebrand, L., Oberpflegerin, Leipzig
*Hirsch, E., Hr., Köln
Hotel Adler
Hofmann, J., Hr., Köln
Grüner Wald
Holmes, Th., Hr. m. Fr. B. Holmes, London
Hotel Regina
*Hopf, K., Hr. m. Fr., Freiberg i. Sachsen
Zur Stadt Biebrich
Horn, E., Hr., Hauptm. a. D. m. Fr.,
Frankenberg
Hotel Silvana
*Hoseh, J., Hr., M.-Gladbach
Hotel Berg
Hübner, G., Hr., Nürnberg
Ellenbogengasse 2 I
*Huiseck, H., Hr. m. Fr., Utrecht, Bellevue

J.

*Jacob, S., Hr. m. Fr., Berlin
Hotel Berg
Jenkinson, A., Hr. m. Fr., Hkley, Quisisana
*Johannsen, H. N. I., Hr., Oslo
Rose
*Junper, Th., Hr., Rechtsanw., Goch
Hotel Berg

K.

*Kahlen, C., Hr. m. Fam., M.-Gladbach
Hotel Berg
Kahn, E., Hr., Dortmund
Schwarzer Bock
Kahn, O., Hr., Assessor Dr., Dortmund
Schwarzer Bock
*Kalis, F., Hr., Düsseldorf
Zum Posthorn
*Kappeler, M., Hr. m. Fr., Karlsruhe
Hotel Reichspost-Reichshof
Katz, J., Hr., Rent., Kassel
Englischer Hof
Katz, J., Hr., Kassel
Englischer Hof
Keller, S., Hr. m. Tocht., Sulzbach (Saar)
Goldenes Kreuz
*Kemmler, W., Hr., Zahnarzt Dr., Milspe
Goldenes Kreuz
Kern, F. u. M., 2 Fr., Lehr
Evang. Hospiz, Oranienstr. 53
*Kessler, L., Hr., Dir. Dr., Stuttgart
Palast-Hotel
*Kidmann, O., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Hotel Reichspost-Reichshof
King, J., Hr., Insp., Cimeriek, H. Dahlheim
*Kistner, H., Hr., Auenau, Zum Posthorn
Kleyn, R., Hr., Facharzt m. Fr., Köln
Villa Rupprecht
*Kleinbrauch, S., Hr. m. Fr., Bergen
Hansa-Hotel
Klinge, G., Hr., Leipzig
Sanatorium Nerotal
*Klaus, G., Hr., Wernigerode
Palast-Hotel
*Knops, L., Hr., Maximilian (Pfalz)
Grüner Wald
Koch, E., Hr. m. Fr., Krefeld
Köln. Hof
*König, A., Hr., Kapellmeister, Mainz
Zentral-Hotel
*Köper, J. H., Hr., Essen
Goldenes Kreuz
*Koppe, K., Hr., Eppstein i. T.
Luisenpark
*Kratz, O., Hr. m. Fr., Halberstadt, Hansa-H.
Krause, G., Hr. m. Fr., Remscheid
Goldenes Kreuz
*Kranse, W., Hr. m. Fr., Halle, Tannus-Hotel
Kretschmar, P., Hr., Univ.-Prof. Dr.,
Innsbruck
Englischer Hof
*Kronenberg, K., Hr. m. Fr., Köln
Zum Landsberg
*Krüle, K., Hr. m. Fr., Hamburg
Rose
Kühler, K., Hr., Pfarrer u. Dekan m. Fr.,
Rückeroth
Evang. Hospiz, Oranienstr. 53
*Kürzel, A., Hr., Karlsruhe
Grüner Wald
*Kuy, M., Hr., Irland
Brüsseler Hof
*Kurz, G., Hr., Worms
Zum Falken

L.

Lakatos, M., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Adolf-Säule 17 II
Lans, A. M., Hr. m. Gesellschaftlerin, Utrecht
Nassauer Hof
Laubacher, O., Hr., Dr. med., Karlsruhe i. B.
Englischer Hof
*Lavretsky, I., Hr. m. Fr., Genua, Eden-H.
*Leanza, E., Hr., Napoli
Grüner Wald
van Leer, A., Hr., Fabrikdr. m. Fr.,
Hilversum
Sanatorium Nerotal
*Lehmann, E., Hr., Hotelier m. Fr., Nürnberg
Palast-Hotel
Leinig, E., Hr., Stendal
Hotel Kranz
Lengler, C., Hr. m. Fam., Brüssel
Bayrischer Hof

Lesigne, R., Hr., Prof., Brüssel, Viktoria-H.
*Levi, L., Hr. m. Fr., Palästina
Rose
*Lincoln, E., Hr., London
Eden-Hotel
*Löwenstein, E., Hr., Memmingen (Bay.)
Grüner Wald

*Lorberbaum, L., Hr., Dortmund
Essener Hof
Lücke, J., Hr., Dortmund
Schulberg 7/9
*Linke, K., Hr., Saalfeld
Luisenpark
v. Lüpke, Hr., Polizeihptm., Wuppertal-
Barmen
Pension Agir
Lüpp, G., Hr., Duisburg
Schwarzer Bock
Lutz, H., Hr., Dipl.-Ing. m. Fr., Berlin-
Wilmsdorf
Pens. Wilke-Reifenscheidt
*Lukas, O., Hr., Saalfeld
Luisenpark

M.

Maeda, G., Hr., Forstrat., Lapporo (Japan)
Hotel Nizza
*Machahn, A. G., Hr. m. Fr., London
Tannus-Hotel
Mahler, W., Hr., Ing. m. Fr., Kottbus
Schwarzer Bock
*Mai, L., Hr., Ing. Dr., Heidelberg
Tannus-Hotel
*Mannal, H., Hr. m. Sohn, Markt Schwaben
Zentral-Hotel
*Marivain, A., Hr., Paris
Hotel Petri
*Martin, H., Hr., Koblenz
Palast-Hotel
*Mayer, L., Hr., Hof
Kaiserhof
*Mayen, H., Hr., Frankfurt a. M.
Bellevue
*Mendels, E., Hr., Fabr. m. Fr., Tübingen
Eden-Hotel
*Meneking, A., Hr., Merzig
Bellevue
Meschede, W., Hr., Amtsgerichtsrat m. Fr.,
Meschede (Westf.)
Haus Dambachtal
*Meurer, B., Hr., Köln
Hotel Reichspost-Reichshof
Michaelis, M., Hr., Neustrelitz
Ellenbogengasse 2 I
Miville, A., Hr., Eilenburg, Schwarzer Bock
*Mönig, A., Hr. m. Fr., Duisburg
Grüner Wald
*Molenkamp, M., Hr., Düsseldorf
Zum Posthorn
*Moller, W., Hr., Krefeld, Würzburger Hof
*Morath, A., Hr., Karlsruhe
Zum Falken
Moris, St., Hr., England
Englischer Hof
Müller, A., Hr., u. Hr. O. Müller, Köln
Am Kaiser Friedrich-Bad 6
*Müller, E., Hr., Derschlag
Bellevue
*Müller, H., Hr. m. Fr., Derschlag, Bellevue
*Müller, K., Hr. m. Fr., Berlin
Luisenpark
*Müller, L., Hr., Hannover, Villa Hortensia
Müller, H., Hr., Dr. med. m. Fr.,
Braunschweig
Haus Grüneck

N.

Neumann, K., Hr., Oberzahlmeister m. Fr.,
Hannover
Fremdenheim Koch
*Nyman, A. C., Hr. m. Fr., Amsterdam
Nassauer Hof

O.

Obrey, L., Hr. m. Fr., Needham
Quisisana
Oehmchen, R., Hr., Barmen, Schwarzer Bock
*Oehme, C., Hr., General a. D. m. Fr., Goslar
Goldenes Kreuz
Oertel, G., Hr., Planen
Schulberg 7/9
Oestereicher, O., Hr. m. Sohn, Berlin
Schwarzer Bock
*Otto, H., Hr., Kattowitz
Kaiserhof

P.

Pack, W., Hr., Student, Saarbrücken
Dambachtal 10 II
Parish, M., Hr., Californien
Hotel Nizza
*Pauw, C. A. U., Hr., Fabr. m. Fr.,
Heemstede
Vier Jahreszeiten
*Pein, A., Hr., Halstenbeck
Hotel Reichspost-Reichshof
Pein, A., Hr. m. Fr., Halstenbeck
Weisses Ross
*Pelzer, J., Hr., Köln
Zentral-Hotel
*Peterson, E., Hr., Wulstenbeck, Hotel Berg
Pfeiffer, W., Hr., Fabr. m. Fr., Heidelberg
Schwarzer Bock
Pincus, D., Hr., Rechtsanw. Dr. m. Fr.,
Berlin
Schwarzer Bock
Pöpel, F., Hr., Dipl.-Ing. m. Fr., Breslau
Hotel Regina
*Polz, A., Hr., Frankfurt
Hotel Happel
*Possart, M., Hr., Ludwigshafen
Goldenes Kreuz
*Puts, H., Hr. m. Fr., Hamburg, Tannus-H.

R.

*Radch, H., Hr., Köln
Grüner Wald
*Ragel, P., Hr., Prok., Heilbronn, Hotel Berg
Ranisch, A., Hr., Warschau, Schwarzer Bock
*Rannken, F., Hr., Köln
Hotel Happel
Rasime, L., Hr., Stuttgart, Schwarzer Bock
Regensburger, J., Hr., Frankfurt a. M.
Englischer Hof
*Reichwald, V., Hr., Dir., London
Goldener Brunnen
*Reiner, K., Hr., Berlin
Römerhof
Reiter, L., Hr., Berlin-Karlshorst
Evang. Hospiz, Oranienstr. 53
*Renninger, E., Hr., Mülheim a. d. Ruhr
Zentral-Hotel
Richards, E., Hr., Southampton, Kaiserhof
*Röda, A., Hr., Bremen
Würzburger Hof
*Rohs, L., Hr., Frankfurt
Hotel Happel
*Rorte, F., Hr., Dr. med., Witten
Pariser Hof
*Rosenfeld, M., Hr., Krefeld
Palast-Hotel
(Fortsetzung in der nächsten Nummer.)

CAFÉ EUROPA WIESBADEN Wilhelmstrasse 36
Inhaber Ernst Camnitzer Fernsprecher 27060

Eigene Wiener Conditorei
Lieferungen ausser dem Hause werden
promptest und mit grösster Sorgfalt erledigt
Erstklassige warme und kalte Küche
Sämtliche Spezialitäten der Saison

Vornehme Künstler-Konzerte
Modernstes u. komfortabelstes Café
in schönster Lage der Weltkurstadt
Direkt am Staatstheater, Kurpark und Kurhaus

GARTEN-RESTAURANT „LESEVEREIN“
Luisenparkstrasse 29 an der St. Bonifatiuskirche

Gut bürgerliche Küche
Naturreine Weine aus eigener Kellerei
Gutgefliegte Biere
Schönster Garten im Zentrum der Stadt

KURHAUS WIESBADEN

vom 22. bis 25. September 1931

Schweizerisches Musikfest

Dienstag, den 22. September 1931

20 Uhr:

1. KONZERT

Leitung:

Carl Schuricht

Solisten: **STEFI GEYER, Zürich** (Violine);
BERTHE DE VIGIER, Solothurn (Sopran).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Zur Aufführung gelangen Werke von:

Henri Gagnebin, Genf; Karl Heinrich David,
 Zürich; Walther Geisel, Basel; Pierre Maurice,
 Allaman; Conrad Beck, Paris.

Donnerstag, den 24. September 1931

20 Uhr:

2. KONZERT

(Kammermusik-Abend)

Ausführende: **FELIX LÖFFEL, Bern** (Gesang);
 Die Mitglieder des Kurorchesters: Konzertmeister
RUDOLF BERGMANN (Violine); **ANTON**
HOIGT (Cello); **FRANZ DANNEBERG**
 (Flöte); **OTTO WÖLFER** (Klarinette);
THEODOR DIECKMANN (Englisch-Horn);
BERNHARD PETERSEN (Fagott);
WALTER SCHULTHESS, Zürich (Klavier);
FRANZ MARTIN, Genf (Klavier).

Zur Aufführung gelangen Werke von:

Joseph Lauber, Genf; Walter Schulthess, Zürich;
 Frank Martin, Genf; Robert Blum, Baden-Zürich.

Freitag, den 25. September 1931

20 Uhr:

3. KONZERT

Leitung:

Dr. Volkmar Andreae

Zürich.

Solisten:

CLARA WIRZ-WYSS, Zürich (Sopran);
ERNEST BAUER, Genf (Tenor);
FELIX LÖFFEL, Bern (Bass).

Zur Aufführung gelangen Werke von:

Fritz Brun, Bern; Volkmar Andreae, Zürich;
 Arthur Honegger, Paris; Othmar Schoeck, Zürich.

Eintrittspreise: 1.50, 2.00, 2.50, 3.00 Mk. Abonnementskarten für 3 Konzerte: 4.00, 5.00, 6.00 Mk.

Programmbuch: 0.50 Mk.

Abonnementskarten für die 3 Konzerte werden nur bis einschl. Dienstag, den 15. September, an der Tageskasse des Kurhauses ausgegeben. Der Einzelverkauf beginnt am Donnerstag, den 17. September, vormittags 9 Uhr.

Kurverwaltung Wiesbaden

Jeden Dienstag und Freitag
Gesellschaftsspaziergänge
 in die nähere Umgebung Wiesbadens
 unter sachkundiger Führung

Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person

Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang des Kurhauses

Die Spaziergänge richten sich jeweils nach der Witterung und Wegebeschaffenheit.

Zum Kurbesuch Wiesbadens gehört unbedingt ein
 Besuch der Weinmetropole Rheinhessens
Nierstein a. Rh.

Kurgäste bevorzugen das Weinklokal

zum Alten Vater Rhein

Fischergasse 4

Frau Georg Klöppinger Wwe. Inh. Otto Bechtel

Sommerkur für
Nervenkrankte
 und Nervös-Erschöpfte Spezialkuranstalt Hofheim
 im Taunus bei Frankfurt a. M. — Prospekte durch
 San.-Rat Dr. M. Schulze-Kahleiss, Nervenarzt

Weinstube Grether Neugasse 24

Spezial-Ausschank: **Rheingauer Naturweine**

zu mäßigen Preisen

Bekannt für gute Küche

Myan u. Hawath Zion

Unser **Gottesdienst** an den hohen
 Feiertagen findet im **Hotel Bristol**,
 Geisbergstrasse 3 statt.

Eintrittskarten zum Preise von Mk. 5 an
 sind zu haben bei G. Schlivka, Taunusstr. 25
 und J. Goldmann, Kirchgasse 29 III.

Der Vorstand.



Besucht

Hotel Kasino, Oppenheim a. Rh.

Altes historisches Haus :: Unter Denkmalschutz
 Mitte der Stadt: Restaurant, Weinstube,
 Weinhandlung, Fremdenzimmer, Garage
 Angenehmer Aufenthalt

Inh.: Marie Krieger

Telephon 291

Konditorei u. Café Fr. Blum

Wilhelmstrasse 46 * Gegründet 1878

Von jedem Fremden besucht!

Wiesbadener Spezialitäten: Ananastorten —
 Wiesbad. Pflaumen

Seit 53 Jahren das feine Bestellgeschäft

Versand nach auswärts Lieferung zu allen Festlichkeiten
 Vornehme, behagliche Räume Frühstücksstube Ersikl. Konditoreierzeugnisse

Röderstraße 39 **Bobbeschänkeltche** Röderstraße 39

Die gemüßlichste Bierstube

— Gartenlokal —

Reichelbräu

Hell Dunkel Bod

Das vorzügliche Rulmbacher Bier

Inh. W. Klapphöfer

früher Bad Kreuznach



Trickels Fischhallen

Täglich frische Zufuhren

FLUSS- UND SEEFISCHE

Geräucherte und marinierten Fische

FISCHKONSERVEN**GEBRATENE FISCHE**

in unseren Bratereien

Wagemannstrasse 17 Moritzstrasse 28

Zu jeder Tageszeit heiss a. d. Planne

Jeder Besucher Wiesbadens

versieht sich vor der Abreise mit

Wiesbadener Natürl.
Kochbrunnen-Quellsalz
und Pastillen

gegen **Katarrhe, Husten, Heiserkeit,**
Verschleimung, Grippe, Magen-,
Darm- und Verdauungsstörungen



Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
 Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:

Am Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im Städt.
 Kaiser-Friedrich-Bad und in allen Apotheken und
 Drogerien.

Der Versand von

Kurtrauben
 hat begonnen

Kistchen von 3, 6, 10 u. 20 Pfd.
 zu billigsten Tagespreisen

Hermann Knapp
 nur Marktplatz 3

Telefon 26458

Gegründet 1905

Mainzer Aktien Bierhalle
 Mauergasse 4. Am Rathaus

Im Ausschank: **Mainzer Aktien Doppelrad u. Rad Pils**
 Das Haus der guten und preiswerten Küche
 Naturreine Weine im Glas u. in Flaschen
 Neuer Inhaber: **Wilh. Honecker, Küchenchef**